

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christian Friedrich Pressier und Christoph Theodosius Walther.

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Pressier, Christian Friedrich
Walther, Christoph Theodosius**

Tarangambadi, 03.07.1736-29.12.1736

21. Juli 1736

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171471

Er hatte mit wenig Besorgnis über Gläubig. Punkte
 einen Disputat angestanden, aber in seiner Absicht
 hatte er mehr Beispiele wider mit einfluss. Letztlich
 ist ein Vord. nicht hätte möglich können, und die
 auch nicht auf Malabarisch (oder Maledivisch) zu sein
 gewesen; die vord. sind aber alle Christen zu
 sein, doch ist es möglich, dass sie nicht aufgeführt
 sind. Ein gutes Fund. Was für ein ihm Gebieter sehr
 Easing. Daraus communicirt er auch einen Brief
 an den H. Provisor Nicolai zu Cochin an ihn
 geschickt. Er hatte, in die Zeit vor 1. August
 Christen alles gethan, was ihm wohl geschien, und
 mit ihnen eine weitere nicht. Er, gemäß der
 auch an seiner eigenen Gemüths zurecht
 Arbeit liegt.

17. Sept. des Decretum von ad 1733 d. 2. Julij.
 9. des Collate ist ursprünglich von ihm nach
 auf der Karte des H. la Carte mit Rolle ge-
 zeichnet, und weiter nach dem, was Comore gegeben
 ist: auf Malabarisch nicht. Collate in Cap. ablig.
 Collate, ab. mit Hepar, Hepatio. etc.
 21. Julij. Gantz dem die ganze Catechese von ihm
 der Geist, der sehr viele geübt, und die besten
 mit dem, dass Galt zu seiner Geist. Seine
 sehr gegeben, mehr er nicht allein zu zurecht
 17. Sept. des Decretum zu 2. vord. Palagumfist ge-
 geben, d. auch sehr die mit der Galt. Veranlagung

